

**Antwort**  
der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Maximilian Kneller, Sascha Lensing, Udo Theodor Hemmelgarn, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD – Drucksache 21/5943 –**

**Entwicklung der Kriminalität im Bereich des Bahnhofs der Stadt Löhne im Jahr 2025**

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Kleine Anfrage bezieht sich ausschließlich auf den Bereich des Bahnhofs der Stadt Löhne in Korrelation zur Zuständigkeit der Bundespolizei sowie zu deren Einsätzen.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die nachfolgenden statistischen Daten zur Beantwortung der vorliegenden Kleinen Anfrage generieren sich aus der Polizeilichen Eingangsstatisik der Bundespolizei (PES BPOL) und können sich aufgrund von Nacherfassungen oder notwendigen Maßnahmen zur Qualitätssicherung zukünftig noch geringfügig ändern.

Aufgrund von Tatmehrheiten oder gemeinschaftlichen Begehungsformen kann die Summe der festgestellten Delikte von der Anzahl der Tatverdächtigen abweichen.

1. Wie viele Gewaltdelikte, Eigentumsdelikte (bitte dazu Sachbeschädigungen nochmals als eigene Untergruppe ausweisen), Sexualdelikte, Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz und das Waffengesetz wurden jeweils in Bezug auf den Löhner Bahnhof durch die Bundespolizei im Jahr 2025 erfasst?

Die statistischen Daten im Sinne der Fragestellung sind der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen.

<b>Straftaten</b>	<b>Anzahl der Delikte</b>
Gewaltdelikte	0
Sexualdelikte	0
Eigentumsdelikte	1

*Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums des Innern vom 26. Mai 2026 übermittelt.*

*Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.*

<b>Straftaten</b>	<b>Anzahl der Delikte</b>
Sachbeschädigungen	5
Betäubungsmitteldelikte	0
Waffendelikte	0

2. Welche Aussagen kann die Bundesregierung zur Anzahl und Herkunft der Täter bzw. Tatverdächtigen jeweils in Bezug auf Gewaltdelikte, Eigentumsdelikte (und Sachbeschädigungen als Untergruppe), Sexualdelikte, Verstöße gegen das Betäubungsmittel- und das Waffengesetz jeweils in Bezug auf den in Frage 1 erfragten Zeitraum machen (bitte jeweils nach erfassten deutschen, nichtdeutschen Tatverdächtigen, Tatverdächtigen, deren Staatsangehörigkeit ungeklärt bzw. unbekannt ist, sowie Tatverdächtigen, die gänzlich unbekannt sind, also zu denen keinerlei Informationen vorliegen, aufschlüsseln)?

Die statistischen Daten im Sinne der Fragestellung sind den nachfolgenden Übersichten zu entnehmen.

<b>Gewaltdelikte</b>	<b>Anzahl der Tatverdächtigen</b>
unbekannt	0
Staatsangehörigkeit	
deutsch	0
nicht-deutsch	0
ungeklärt	0

<b>Sexualdelikte</b>	<b>Anzahl der Tatverdächtigen</b>
unbekannt	0
Staatsangehörigkeit	
deutsch	0
nicht-deutsch	0
ungeklärt	0

<b>Eigentumsdelikte</b>	<b>Anzahl der Tatverdächtigen</b>
unbekannt	1
Staatsangehörigkeit	
deutsch	0
nicht-deutsch	0
ungeklärt	0

<b>Sachbeschädigungen</b>	<b>Anzahl der Tatverdächtigen</b>
unbekannt	5
Staatsangehörigkeit	
deutsch	0
nicht-deutsch	0
ungeklärt	0

<b>Betäubungsmitteldelikte</b>	<b>Anzahl der Tatverdächtigen</b>
unbekannt	0
Staatsangehörigkeit	
deutsch	0
nicht-deutsch	0
ungeklärt	0

Waffendelikte	Anzahl der Tatverdächtigen
unbekannt	0
Staatsangehörigkeit	
deutsch	0
nicht-deutsch	0
ungeklärt	0

3. Welche zehn Staatsangehörigkeiten waren unter den in Frage 2 erfragten nichtdeutschen Tatverdächtigen in Bezug auf die jeweils erfragten Deliktgruppen häufig vertreten (bitte in absoluten Zahlen nach dem erfragten Zeitraum aufschlüsseln)?

Im Berichtsjahr 2025 wurden für die in Frage 2 erfragten Deliktgruppen keine nicht-deutschen Tatverdächtigen bekannt.

4. Wie viele Fälle wurden in Bezug auf den Löhner Bahnhof im Jahr 2025 erfasst, in denen Personen in den Gleisbereich gestoßen worden sind (bitte nach deutschen und nicht deutschen Tatverdächtigen sowie nach den Staatsangehörigkeiten der nichtdeutschen Tatverdächtigen aufschlüsseln)?

Im Berichtsjahr 2025 wurden im bundespolizeilichen Zuständigkeitsbereich am Bahnhof Löhne keine Fälle bekannt, bei denen Personen in den Gleisbereich gestoßen wurden.

5. Wie viele Fahrkartenautomaten wurden am Löhner Bahnhof im Jahr 2025 aufgebrochen, und wie hoch ist dazu die Anzahl der erfassten Tatverdächtigen (bitte nach deutschen und nichtdeutschen Tatverdächtigen sowie bitte anschließend nach den Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen aufschlüsseln)?

Im Berichtsjahr 2025 wurden im bundespolizeilichen Zuständigkeitsbereich am Bahnhof Löhne keine Fahrkartenautomatenaufbrüche festgestellt.

6. Gegen wie viele Bundespolizisten wurden am Löhner Bahnhof jeweils im den Jahr 2025 tätliche Angriffe ausgeführt?
7. Welche Staatsangehörigkeiten hatten die jeweiligen Tatverdächtigen, die im Sinne von Frage 6 tätliche Angriffe gegen Polizeivollzugsbeamte der Bundespolizei ausgeübt haben (bitte nach deutsch, nichtdeutsch sowie anschließend nach jeweiliger Staatsangehörigkeit in Bezug auf den erfragten Zeitraum aufschlüsseln)?

Die Fragen 6 und 7 werden gemeinsam beantwortet.

Im Berichtsjahr 2025 kam es im bundespolizeilichen Zuständigkeitsbereich am Bahnhof Löhne zu keinen tätlichen Angriffen gegen Polizeivollzugsbeamte der Bundespolizei.

8. Wie viele Gewalttaten mit Messern wurden von der Bundespolizei am Löhner Bahnhof im Jahr 2025 registriert (bitte nach „Messer eingesetzt“ und „Messer mitgeführt“ aufschlüsseln)?
9. Wie schlüsseln sich diese in Frage 8 erfragten Gewalttaten mit Messern nach deutschen, nichtdeutschen Tatverdächtigen und diesbezüglich unbekanntem bzw. ungeklärtem Tatverdächtigen in dem erfragten Zeitraum auf (bitte u. a. auch in Bezug auf die Differenzierung „Messer mitgeführt und eingesetzt“ sowie „Messer mitgeführt“ aufschlüsseln)?
10. Welche zehn Staatsangehörigkeiten waren unter den nichtdeutschen Tatverdächtigen in Bezug auf die jeweilige Erfassung „Messer eingesetzt“ und „Messer mitgeführt“ in dem in Frage 8 erfragten Zeitraum am häufigsten vertreten (bitte in absoluten Zahlen aufschlüsseln)?

Die Fragen 8 bis 10 werden gemeinsam beantwortet.

Im Berichtsjahr 2025 kam es im bundespolizeilichen Zuständigkeitsbereich am Bahnhof Löhne zu keinen Gewaltdelikten unter Einsatz oder Mitführung des Tatmittels Messer.